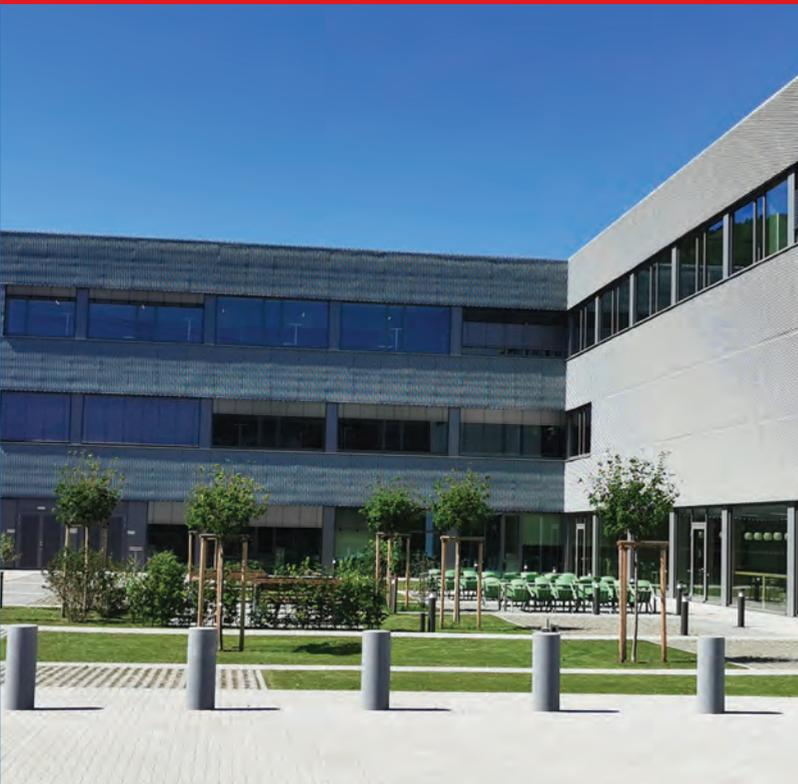


REFERENZEN
Industrie und Gewerbe



Dörken GmbH & Co. KG, Hagen-Vorhalle

Foto: © Dörken GmbH & Co. KG



SEW® verbaute 2020 für die Dörken GmbH & Co. KG in der neuen Produktionshalle am Standort Hagen-Vorhalle die GSWT®-Technologie. Da hier große Mengen Abluft aus der Produktion kontinuierlich abgeführt werden müssen und keine Rückführung in die Halle möglich ist, wurde hier ein System mit hohem Wärmerückgewinnungsgrad benötigt, um den (Heiz-)Energieeinsatz zu minimieren. Trotz der in der Abluft enthaltenen stofflichen Belastung, kann das SEW®-System auch mit vorgeschalteten Filtern effektiv und effizient arbeiten.

Ingenieur-Planung

Ingenieurbüro Paulus GmbH, Essen

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	42.000 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	274 kW
Eingesparte Kälteleistung:	71 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	95 kW
Eingesparte Elektroleistung:	24 kW
Austauschgrad:	75 %
Energieeffizienz:	71 %
WRG-Klasse:	H2 (gem. DIN EN 13053:2020)



Ausführlicher Referenzbericht unter:
www.sew-kempen.de/2023/08/15/referenz-dorcken/

GlaxoSmithKline Biologicals, Dresden

Foto: © GlaxoSmithKline Biologicals, Dresden



Das Dresdner Pharmaunternehmen GlaxoSmithKline Biologicals (GSK), hat 2013 sein neues Büro- und Verpackungsgebäude auf der Zirkusstraße in Betrieb genommen. In dem neuen Gebäude produziert der Serumhersteller saisonalen Grippeimpfstoff für die ganze Welt. Beim Neubau wurde Wert auf ein innovatives, nachhaltig orientiertes Energiekonzept gelegt. Nicht zuletzt durch den Einsatz der multifunktionalen Wärmerückgewinnungssysteme von SEW® werden 30 Prozent Energiekosten im Vergleich zu konventioneller Bauweise eingespart.

Ingenieur-Planung

Exyte Central Europe GmbH, Nürnberg

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	230.000 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	2.015 kW
Eingesparte Kälteleistung:	1.014 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	1.370 kW
Eingesparte Elektroleistung:	383 kW

Knorr-Bremse AG, München



Foto: © Knorr-Bremse AG / Jann Avenwieser

Mit dem TCK3 baute die Knorr-Bremse AG 2014 ein neues und modernes Prüfstandsgebäude. Da hier neben innovativer Technik auch viel Wert auf Nachhaltigkeit gelegt wird, setzt der Konzern auf die GSWT®-Technologie von SEW®. Für die Wärme- und Kälterückgewinnungstechnik dient als Wärmequelle die Abwärme aus den Prüfständen (Bremsen und Kühlung Hydraulik) und die Abwärme aus einem Schluckbrunnen des Rechenzentrums. Die Wärme bzw. Kälte wird im 4-Leiter-Prinzip zu Umluftkühler / Umluftherhitzer in die Räume geführt. Die Räume werden als Einzelraumregelung mit Change-Over-Ventilen geregelt.

Ingenieur-Planung

GFI - Gesellschaft für Ingenieurplanung mbH, München

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	265.500 m³/h
Eingesparte Rückkühlleistung:	3.235 kW
Einsparung durch Boostfunktion:	4.160 kW
Einsparung durch Freie Kühlung:	639 kW

Mennekes Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Kirchhundem



Foto: © MENNEKES

Die Firma Mennekes mit Sitz in Kirchhundem im südlichen Sauerland ist ein Hersteller von Industriesteckvorrichtungen und von Produkten für die Elektromobilität. Bei der 2018 neu errichteten Produktionshalle am Standort Welschen-Ennest kam die GSWT®-Technologie zum Einsatz. Über diese Wärme- und Kälterückgewinnung mit zwei je 200 Kubikmeter großen unterirdischen Wasserspeichern, wird die Abwärme, die in der Kunststoffspritzerei entsteht, zum Heizen des 14.000 m² großen Produktionsgebäudes M7 genutzt. Allein dadurch werden 94 Prozent Energie eingespart.

Ingenieur-Planung

Ingenieurgesellschaft Hellmich + Partner mbH, Siegen

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	60.000m³/h
Eingesparte Heizleistung:	529 kW
Eingesparte Kälteleistung:	133 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	180 kW
Eingesparte Elektroleistung:	47 kW

Morrow Bürogebäude, Frankfurt



Fotos: © Art-Invest Real Estate Management



Ausführlicher Referenzbericht unter:
www.sew-kempen.de/2023/09/11/referenz-morrow/

2020 verbaute SEW® im Bürogebäude „Morrow“ im Westend von Frankfurt am Main die GSWT®-Technologie. Das Highlight des Bürogebäudes ist der offene Ausblick von den sieben begrünten Dachterrassen und den nach Süden ausgerichteten Outdoor-Arbeitsplätzen auf die Frankfurter Skyline. Dies wird dadurch ermöglicht, dass durch den Einsatz des GSWT®-System die Dachflächen nicht mehr für die Gebäudetechnik genutzt werden mussten. Eine elegante, platzsparende Verschaltung und Einbindung der Kältemaschine in das GSWT®-System eliminiert den Bedarf eines zusätzlichen, externen Rückkühlwerks.

Ingenieur-Planung

Planungsgruppe Schneider & Partner,
 Kamp-Lintfort; Greaid GmbH, Karben

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	28.500 m ³ /h
Eingesparte Heizleistung:	242 kW
Eingesparte Kälteleistung:	119 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	406 kW
Eingesparte Elektroleistung:	42 kW

RheinEnergie AG, Köln



Foto: © RheinEnergie AG

Der Neubau der Hauptverwaltung des Kölner Energieversorgers RheinEnergie setzt Maßstäbe in Bezug auf einen nachhaltigen und umweltfreundlichen Betrieb. Das Gebäude ist voll mit innovativen Energieerzeugungs- und Klimaschutzlösungen. Auch die GSWT®-Technologie kam hier zum Einsatz. Diese hocheffiziente Wärme-/Kälterückgewinnungstechnik trägt dazu bei, dass sich das Gebäude nahezu komplett selbst mit Wärme und Kälte versorgt, der Strombedarf ist minimal. Der Energieverbrauch des Gebäudes liegt bei rund 50 Prozent unter den Anforderungen der aktuellen Energieeinsparverordnung.

Ingenieur-Planung

Intecplan GmbH, Düsseldorf; Seidl + Partner
 Gesamtplanung GmbH, Frankfurt am Main

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	410.490 m ³ /h
Eingesparte Heizleistung:	3.458 kW
Eingesparte Kälteleistung:	2.330 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	3.145 kW
Eingesparte Elektroleistung:	815 kW

Sartorius Stedim Cellca GmbH, Ulm

Foto: © Sartorius Stedim Cellca GmbH, Ulm



Ende 2019 eröffnete Sartorius ein Cell Culture Technology Center im Ulmer Science Park III am Eselsberg. Dieses neue, hochmoderne Labor- und Bürogebäude wurde mit der GSWT®-Technologie ausgestattet. Das GSWT®-System besticht durch seine hohe Betriebssicherheit und Redundanz. Durch die Kreislaufverbundtechnik gewährleistet das System eine absolut keim- und schadstofffreie Wärmerückgewinnung, das heißt, Keime oder Viren in der Abluft werden systembedingt nicht auf die Zuluft übertragen; auch nicht bei einem Wartungsdefizit.

Ingenieur-Planung

Planungsgruppe M+M AG, Eschborn

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	93.285 m³/h
Eingesparte Heizleistung	838 kW
Eingesparte Kälteleistung	368 kW
Eingesparte Freie Kühlung	200 kW
Eingesparte Rückkühlleistung	496 kW
Eingesparte Elektroleistung	128 kW



Gerling-Quartier, Köln

Foto: © Rainer Reiffeld



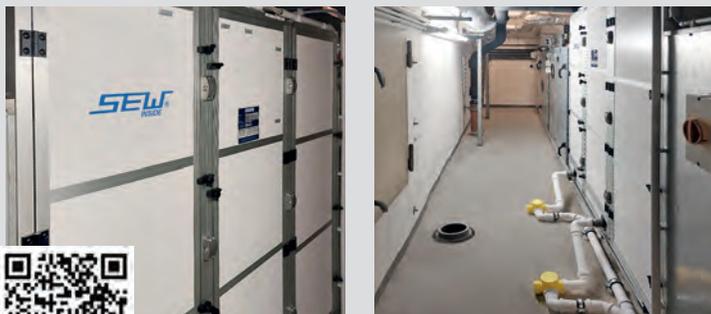
Das Gerling Quartier in Köln, eines der größten städtebaulichen Projekte Europas, vereint historische Architektur mit moderner Nutzung. Im Zuge der umfangreichen Sanierung der Bestandsgebäude wurde die GSWT®-Technologie zur Optimierung der Lüftungs- und Klimatechnik integriert. Die Kombination aus Energieeffizienz, hoher Betriebssicherheit und einfacher Integration in bestehende Lüftungsanlagen machte die SEW®-Technik zur optimalen Wahl für dieses ambitionierte Sanierungsprojekt.

Ingenieur-Planung

Laag-Engineers GmbH, Düsseldorf

Leistungsdaten

Gesamte Luftleistung (gemittelt):	20.000 m³/h
Eingesparte Heizleistung:	167 kW
Eingesparte Kälteleistung:	18 kW
Eingesparte Rückkühlleistung:	24 kW
Eingesparte Elektroleistung:	6 kW



Ausführlicher Referenzbericht unter:
www.sew-kempen.de/gerling_quartier/

Weitere Industrie- und Gewerbeprojekte

- ADFORS Deutschland GmbH, Neustadt
- Adolf-Würth GmbH & Co. KG - Vertriebszentrum West, Künzelsau
- Advanced Nuclear Fuels GmbH, Lingen
- Advanced Pharma GmbH, Berlin
- Allflex Folienveredelung, Aachen
- Aluminium Norf GmbH, Neuss
- Amadeus Data Processing GmbH, Erding
- AnalytiChem GmbH, Duisburg
- Ärztekammer Nordrhein, Düsseldorf
- Aspen Bad Oldesloe GmbH (GSK), Bad Oldesloe
- Audi AG, Ingolstadt
- Bayer AG CropScience Division, Monheim
- Bayerischer Rundfunk, München
- Bertelsmann AG, Gütersloh
- Berufsgenossenschaft Handel und Warendistribution, Essen
- Blink AG, Jena
- Blockheizkraftwerk, Osnabrück
- Buchhandlung ZAP, Brig
- Bürogebäude Herzog-Terrassen (ehem. West LB), Düsseldorf
- Bürogebäude Hindenburgstraße, GWG Gruppe, Ludwigsburg
- Bürogebäude Junghofstr., Frankfurt
- Bürogebäude Koblenzer Str., Siegen
- Bürogebäude Neumühlen, Hamburg
- Bürogebäude Pafebruch, Mamer
- Bürogebäude Rathenauplatz, Frankfurt
- Bürogebäude Steindamm, Hamburg
- Bürogebäude Willi-Brandt-Straße, Hamburg
- Bürohaus „Trade“, Frankfurt
- Bürohaus Morrow, Frankfurt
- BVG Berliner Verkehrsbetriebe AöR, Berlin
- BYK-Chemie GmbH, Wesel
- Carl Zeiss, Aalen
- Clariant Industriepark Höchst, Frankfurt
- Continental Automotive GmbH, Regensburg
- Continental Teves AG & Co.OHG, Frankfurt
- Coroplast Fritz Müller GmbH & Co. KG, Wuppertal
- Dekra Technology Center, Klettwitz/ Lausitz
- Drägerwerk AG, Lübeck
- Dräxlmaier Technologiezentrum, Vilsbiburg
- DURIA eG, Düren
- EGN Entsorgungsges. Niederrhein mbH, Viersen
- Entleutner GmbH, Haag a. d. Amper
- Erbe Elektromedizin GmbH, Tübingen
- Excella GmbH & Co. KG, Feucht
- Franz Krüppel Industriebedarf, Krefeld
- Fuchs Lubricants Germany GmbH, Kaiserslautern
- Giesecke + Devrient GmbH, München
- Global Gate, Düsseldorf
- Hartmetall-Werkzeugfabrik Paul Horn GmbH, Tübingen
- Herma GmbH, Filderstadt
- Hofmann Leiterplatten GmbH, Regensburg
- ICL Ludwigshafen Service, Ludwigshafen
- Infineon Technologies AG, Regensburg
- Infraserb Höchst Prozesstechnik GmbH, Frankfurt
- Jenoptik AG, Jena
- Jobst GmbH, Emmerich
- Johnson Controls Interiors GmbH, Grefrath
- Koenen Kunststofftechnik GmbH, Erkelenz
- Kronprinzenbau, Reutlingen
- KVB - Westforum, Köln
- Lindt & Sprüngli Hauptzentrale, Aachen
- Mahle International GmbH, Stuttgart
- Mainforum - IG Metall, Frankfurt
- MillEx Logistics GmbH, Bad Langensalza
- Mipa SE, Essenbach
- Monachia Grundstücks-AG, München
- Muffathalle München
- OSRAM Opto Semiconductors GmbH, Regensburg
- PalaisQuartier, Frankfurt
- Pink GmbH, Wertheim
- Rheinbahn AG, Düsseldorf
- RheinEnergie AG, Köln
- Riehallen, Köln
- Robert Bosch Automotive Steering GmbH, Schwäbisch Gmünd
- Roche Diagnostics, Penzberg
- RWE Verwaltung, Wesel
- Sanofi-Aventis, Geb. H773, Frankfurt
- SAP AG, Walldorf
- Sartorius AG, Göttingen
- Spedition Vetten, Mönchengladbach
- STEAG, Essen
- Stromnetz Hamburg - Betriebshof Bramfeld, Hamburg
- Thyssen Krupp - Hauptquartier, Essen
- Tiptel Electronic GmbH, Ratingen
- Trützschler GmbH & Co. KG, Mönchengladbach
- Unimicron Germany GmbH (Ruwel-Werke), Issum und Geldern
- Vanderlande Industries GmbH, Mönchengladbach
- Vattenfall Europe Sales GmbH, Hamburg
- Vishay Semiconductor GmbH, Heilbronn
- Wacker Chemie AG, München
- WALA Heilmittel GmbH, Bad Boll
- Werfthaus Westhafen, Frankfurt

SEW® GmbH

Systemtechnik für Energierecycling
und Wärmeflussbegrenzung

Industriering Ost 88 - 90
47906 Kempen
T +49 2152 9156-0
F +49 2152 9156-999
info@sew-kempen.de
www.sew-kempen.de



Weitere Details zu unseren Projekt-Referenzen finden Sie auf unserer Website www.sew-kempen.de unter dem Navigationsbereich „Referenzen“ oder scannen Sie den nebenstehenden QR Code

